

ÄRZTE ZEITUNG

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

AG 16. APRIL 2007

D 8877 NR. 69 JAHRGANG 26



Ausnahmeregelung für Heroin-Projekt

In Frankfurt am Main können Süchtige die nächsten drei Jahre weiter mit Heroin substituiert werden. Die Stadt hat dazu eine Ausnahmegenehmigung bekommen.

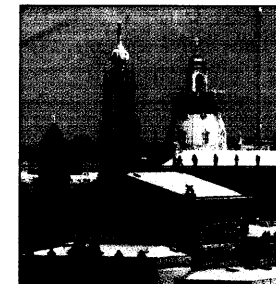
GESUNDHEITSPOLITIK 5



Schienbein-Syndrom bremsst Freizeitjogger

Die Frühlingssonne spornt zum Sport an. Doch eine schmerzhaftes Periostitis bremsst manchen aus. Dann sind Ruhe, Antiphlogistika und Op Therapie-Optionen.

MEDIZIN 10



Hoffnung für Anleger von Immo-Fonds

Nach hohen Verlusten wollen viele Initiatoren geschlossener Immo-Fonds nun Objekte an ausländische Gesellschaften verkaufen. Diese zahlen derzeit hohe Preise.

WIRTSCHAFT 15

DES TAGES Stand-by-Betrieb kostet viel Strom

Nicht nur Glühbirnen sind Strom-
resser, sondern auch Computer und
C-Zubehör. Durch das richtige „Po-
wer-Management“ können Ärzte je-
doch Strom sparen. Wenn Geräte
nicht benutzt werden, sollten diese
nicht im Stand-by-Betrieb laufen,
sondern ausgeschaltet werden. Pro Jahr
kann auf diese Weise die Stromrechnung
deutlich gedrückt werden. Der Betrieb
eines Rechners zum Beispiel kostet bei ei-
nem Stand-by-Verbrauch von 20 Watt
soviel wie sieben Energiesparlam-
pen. Das sind etwa 24 Euro im Jahr. Ein DSL-Rou-
ter, der meistens nicht abgeschaltet wird,
verbraucht auf zwölf Watt und knapp 15 Euro
im Jahr.

Volles Programm für Internisten

Moderne Therapien, Patientenverfügung, Versorgung / Kongress greift aktuell diskutierte Themen auf

WIESBADEN (fuh). Das war ein
**Auftakt nach Maß für den 113.
Internisten-Kongress in Wiesba-
den: Beim „Patientenforum Inne-
re Medizin“ haben sich hunderte
von Bürgern von Kollegen berate-**

Gestern ist der
Kongress offiziell
eröffnet worden.
„Wir wollen den
Kontakt zu Patien-
ten und Angehörigen
intensivieren

schafft für Innere Medizin (DGIM)
zum Wiesbadener Kongress erwart-
et. Er wird bis Mittwoch dauern.

In Vorträgen und Symposien
sollen aktuelle medizinische Ent-
wicklungen diskutiert werden.
Aber es geht auch um medizin-

ethische Fragen,
etwa zur aktuellen
Debatte um Pati-
entenverfügung-
en. Ein weiterer
Schwerpunkt wird
die Gesundheits-
versorgung in
Entwicklungs-



113. Kongress der

